



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln am 07.12.2016.

Sitzungsort: im Forum des Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1, 48301 Nottuln
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:00 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Wolf-Herbert Haase SPD

Ratsmitglieder

Hermann Büßing CDU

Richard Dammann Bündnis 90/Die Grünen

Thomas Hülsken CDU

Brigitte Kleinschmidt UBG

Stefan Kohaus Bündnis 90/Die Grünen Vertreten durch Herrn Hofacker

Volker Ludwig SPD

Klaus Overesch CDU

Roswitha Roeing-Franke CDU

Hartmut Rulle CDU

Martin Uphoff CDU

Marco Upmann CDU

Jan Van de Vyle UBG

Herbert van Stein UBG

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Wolf Haase stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird Ratsfrau Roswitha Roeing-Franke bestimmt.

3	Mitteilungen
----------	---------------------

Keine.

4	Planungsangelegenheiten
----------	--------------------------------

4.1	Bebauungsplan Nr. 133 "Zwischen Potthoff und Nonnenbach"; hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses (Abgrenzung des Geltungsbereichs) sowie Vorstellung eines Projektes Vorlage: 215/2016
------------	---

Vorlage 215/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beige-fügt.

Herr Fuchte erläutert im Vorfeld den aktuellen Anlass für die Änderung des Aufstellungsbeschlusses. Die vorgeschlagene Abgrenzung des Geltungsbereiches wird reduziert und konzentriert sich auf den nördlichen Bereich der Bundesstraße 525, somit ist der kompaktere Bereich schneller umsetzbar. Der Bebauungsplan wird einen entscheidenden Faktor bei dem städtebaulichen Erscheinungsbild der künftigen Ortsdurchfahrt besitzen. Eine dichtere und mehrgeschossige Bebauung ist für diesen Bereich prädestiniert.

Herr Wesseler (Architekturbüro AIG) stellt einen ersten Entwurf für ein Neubauvorhaben (Potthof 5) vor. In der anschließenden Diskussion wird das Planverfahren im Gremium begrüßt. Das vorgestellte Vorhaben jedoch insbesondere im Hinblick auf die Geschossigkeit, als verbesserungsfähig angesehen. Dies soll im weiteren Planverfahren beabsichtigt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 133 „Beidseits Potthoff“ vom 23.10.2012 wird durch folgenden Beschluss ersetzt:

Die Einleitung des Planverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 133 „Zwischen Potthoff und Nonnenbach“ für den in Anlage 1 abgegrenzten Geltungsbereich im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 BauGB wird beschlossen (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB).

Ziel des Planverfahrens ist die Ermöglichung einer Nachverdichtung in Verbindung mit einer geordneten und stärker verdichteten städtebaulichen Entwicklung (insbesondere bauliche Fassung der Ortsdurchfahrt, Schaffung von Wegebeziehungen).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja: 17	Nein: 0	Enthaltung: 1
--------	---------	---------------

4.2 Ortsentwicklung Darup: Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes (DIEK) Vorlage: 216/2016

Vorlage 216/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigelegt.

Nach kurzer Vorstellung des Sachverhaltes wird folgender Beschluss einstimmig gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes (DIEK) für den Ortsteil Darup wird zugestimmt. Die Verwaltung wird damit beauftragt, einen Fördermittelantrag für das DIEK vorzubereiten und bei der Bezirksregierung Münster einzureichen. Bei positivem Bescheid soll ein externes Büro mit der Erstellung eines DIEK beauftragt werden.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 19	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**4.3 Beschluss zur 72. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Satzungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 129 "Martinistift" im Parallelverfahren
Vorlage: 205/2016**

Vorlage 205/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 3 beige-fügt.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschlussvorschlag einstimmig getroffen.

Beschlussvorschlag:

1. Die in Anlage 1 gegebenen Abwägungsempfehlungen zu den eingegangenen Stellungnahmen im Verfahren zur 72. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 129 „Martinistift“ werden beschlossen.
2. Die vorliegende 72. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln (siehe Anlage 2) wird beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (siehe Anlage 3, 6, 7 und 8) wird beschlossen.
3. Der vorliegende Bebauungsplan Nr. 129 „Martinistift“ (siehe Anlage 4) wird gem. § 10 Baugesetzbuch in Verbindung mit §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NRW als Satzung beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (siehe Anlage 5, 6, 7 und 8) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 19	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**4.4 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 "Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 8 'Schul-, Sport- und Erholungszentrum"; hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 219/2016**

Vorlage 219/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 4 beigelegt.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschlussvorschlag einstimmig getroffen.

Beschlussvorschlag:

Ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 „Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 8 ‚Schul-, Sport- und Erholungszentrums‘“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB für den in Anlage 1 abgegrenzten Änderungsbereich wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB).

Ziel des Planverfahrens ist es, die Nutzung der Fläche im Änderungsbereich als Außengelände der Jugendherberge planungsrechtlich zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 19	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**4.5 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 150 "Südliche Bahnhofstraße - Appelhülsen" im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB; hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 206/2016**

Vorlage 206/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 5 beigelegt.

Die Einbeziehung des nördlichen Areals (außerhalb des vorgeschlagenen Geltungsbereichs) wird angestrebt. Entsprechende Gespräche werden mit dem Eigentümer getätigt.

Beschlussvorschlag:

Ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 150 „Südliche Bahnhofstraße – Appelhülsen“ mit der Zielstellung der Nachverdichtung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB wird für den in Anlage 1 abgegrenzten Geltungsbereich eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja: 19	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

4.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Regionale 2016 Projekt "Alter Hof Schoppmann"
Vorlage: 209/2016

Vorlage 209/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 6 beigelegt.

Herr Fuchte merkt an, dass der TOP auf die Tagesordnung der Ausschusssitzung im Februar gesetzt wird, die vor Ort stattfindet.

Beschlussvorschlag:

-

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

4.7 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 3.11.2016-Anmietung von Verwaltungsräumen oberhalb der Firma Rossmann
Vorlage: 220/2016

Vorlage 220/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 7 beigelegt.

Eine detaillierte Vorstellung der aktuellen Situation wird, wie im Haupt- und Finanzausschuss erläutert, Mitte des Jahres erfolgen.

Beschlussvorschlag:

- Die Verwaltung legt ihr Raumbuch vor, in dem die für Büro Zwecke zur Verfügung stehenden Räume aufgezeigt werden. Sie zeigt auf, welche Räume in welchen Gebäuden zurzeit nicht genutzt werden und warum.
- Es wird der Raumbedarf für den jetzigen Personalstand und die erwartete Entwicklung aufgezeigt.
- Es wird dargestellt, welche Überlegungen zu der Anmietung der Räume oberhalb von Rossmann führten. Aufgezeigt wird des Weiteren die Kalkulation der Raumkosten im Vergleich zu anderen Lösungsmöglichkeiten.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

4.8 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Antrag Wohnungsbau Vorlage: 211/2016

Vorlage 211/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 8 beigelegt.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschlussvorschlag mehrheitlich getroffen.

Beschlussvorschlag:

Gemäß Antrag:

„Bei der Entwicklung neuer Wohngebiete wird die Gemeinde in Zukunft einen hohen Anteil Mietwohnungen ermöglichen.

Angemessen ist ein Anteil von mindestens der Hälfte der Baugrundstücksfläche für Mietwohnungen und einem Drittel der Baugrundstücksfläche für geförderten Wohnungsbau. Wird ein Baugebiet von Investoren erschlossen, ist der Nachweis zu führen.“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Ja: 3	Nein: 11	Enthaltung: 5
-------	----------	---------------

**4.9 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Anfrage zur Internetversorgung aller Ortsteile und der Außenbezirke
Vorlage: 210/2016**

Vorlage 210/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 9 beigelegt.

Herr Fuchte erläutert die aktuelle Ist-Situation in den einzelnen Ortsteilen sowie in den Außenbezirken.

Frau Urosevic merkt an, dass es sowohl auf Landes-, als auch auf Bundesebene Fördermittel für den Breitbandausbau gibt.

Frau Mahnke verweist auf weitere Informationen im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung.

Beschlussvorschlag:

-

**Abstimmungsergebnis:
zur Kenntnis genommen**

**4.10 Antrag der UBG-Fraktion: Online-Formular, Breitband
Vorlage: 217/2016**

Vorlage 217/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 10 beigelegt.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschlussvorschlag einstimmig getroffen.

Beschlussvorschlag:

gemäß Antrag:

„Auf der Homepage der Gemeinde wird ein Online-Formular eingestellt, mit dem der Verwaltung auf einfache Weise der Ist-Zustand der Internet-Geschwindigkeit des Nottulner Bürgers oder Gewerbetreibenden von ihm selbst mitgeteilt werden kann.“

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 12
-------	---------	----------------

5 Verkehrsangelegenheiten

**5.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Beschilderung Schlebiek
Vorlage: 208/2016**

Vorlage 208/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 11 beige-fügt.

Herr Korkmaz erörtert den Sachstand. Nach dem Eingang einer Beschwerde durch die Müllent-sorgungsfirma Remondis, dass die Müllfahrzeuge durch geparkte PKW behindert werden, wurde eine Probefahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt. Dabei wurde ebenfalls an mehreren Stellen die Weiterfahrt der Fahrzeuge durch parkende PKW gehin-dert. Durch den Kreis Coesfeld wurde eine entsprechende Beschilderung (Parkverbot) festgesetzt.

Die CDU-Fraktion merkt an, dass dieses Thema auch durch ein Gespräch mit der Verwaltung im Vorhinein geklärt werden hätte können und somit nicht auf der Tagesordnung gesetzt werden müssen.

Beschlussvorschlag:

-

**Abstimmungsergebnis:
zur Kenntnis genommen**

6 Umweltangelegenheiten

6.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Randstreifen für die Artenvielfalt zurückgewinnen Vorlage: 207/2016

Vorlage 207/2016 zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 12 beigelegt.

Die Grünen-Fraktion erörtert ihren Antrag.

Herr Fuchte stellt die vorliegenden Daten und das geplante Vorhaben vor. Er merkt an, dass einige Eintragungen im Kreisregister nicht richtig bzw. nicht umsetzbar sind. Jedoch gibt es eine Vielzahl von Flächen bei denen es sinnvoll ist eine Aufwertung zu prüfen und ggf. durchzuführen. Die Auswertung startete im Herbst 2016, sodass erste Projekte im nächsten Jahr umgesetzt werden können.

Die Parteien einigen sich einstimmig auf den nachstehenden angepassten Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Die im öffentlichen Eigentum liegenden Flächen, die derzeit beackert werden, sollen für die Ziele der Biodiversität zurückgewonnen werden. Dafür ist zunächst ein Konzept zu erarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 19	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

7 Ordnungsangelegenheiten

Keine.

8 **Verschiedenes**

Keine.

Wolf-Herbert Haase
Vorsitzender

Roswitha Roeing-Franke
Ausschussmitglied

Jonas Deuter
Schriftführer